

# „Schlechte Risiken muss man meiden“

*[Blurred text from the main article, likely discussing investment risks and market conditions.]*



”

*[Blurred text, likely a quote or continuation of the article.]*

## MEIN GELD



MARTIN BÜRKI  
ist seit Jahren der Fondsexperte  
von BILANZ.

### Haustierfonds

Ich habe von einem Haustierfonds gehört. Was halten Sie von solchen Produkten? M.B. aus Z.

In der Tat gibt es einen solchen Anlagefonds, und zwar von der Firma Allianz Global Investors. Es handelt sich um den Allianz Pet and Animal Wellbeing Fund, der im Januar 2019 aufgelegt wurde. Die Anlageidee des Fonds ist simpel. Wenn es der Wirtschaft wieder einmal schlecht gehen sollte, werden die Menschen vorsichtig. Sie investieren weniger und konsumieren weniger. Eventuell verzichten sie auf den Kauf eines neuen Autos oder machen weniger exklusive Ferien – aber in jedem Fall sparen sie nicht beim Futter für ihr geliebtes Haustier. Die Manager gehen daher davon aus, dass der Fonds in steigenden Märkten mithalten kann, aber dann in sinkenden Märkten einen defensiven Charakter aufweist und weniger verliert als der Gesamtmarkt.

Der Manager des Haustierfonds ist Andreas Fruschki. Er hat bereits bei anderen Fonds sein Können bewiesen und ist sehr erfahren. Das Anlagekonzept ist aber relativ neu. Seit das Produkt aufgelegt wurde, ist die Börse mehrheitlich gestiegen. Der defensive Charakter der Anlagestrategie wurde also noch nicht bewiesen. Zudem ist das Anlageuniversum (noch) recht klein. Der Manager hat nur rund 50 Titel im Universum und ist in 35 davon investiert. Die Anlagephilosophie ist stimmig. Ein Risiko ist aber der kurze Track Record der Strategie.

**Martin Bürki**

**Das BILANZ-Expertenteam:** Martin Bürki (Fonds), Christian König (Derivate), Lukas Wadsack (Steuern), René Weibel (Vorsorge) und Erich Gerbl (Invest).

**Kostenloser Leserservice.** BILANZ bietet im Internet unter [www.bilanz.ch/investberatung](http://www.bilanz.ch/investberatung) einen Ratgeberservice an.